



Amtsblatt

Nummer 21

Donnerstag, 27. Mai 2021

Rathaus geschlossen

Das Rathaus ist am Freitag, 04.06.2021 (Brückentag „Fronleichnam“) gantztägig geschlossen.

Vorgezogener Redaktionsschluss

Wegen des Feiertags „Fronleichnam“ am Do., 03.06.2021 wird der Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt Nr. 22 auf Mo., 31.05.2021, 08:00 Uhr, vorverlegt.
Wir bitten um Beachtung!

Erweiterungsbau des Riethheimer Kindergartens Marquardt spendet neue Bewegungslandschaft



*Für den Erweiterungsbau des Evangelischen Kindergartens in Riethheim hat das Familienunternehmen Marquardt eine neue Bewegungslandschaft gespendet.
Foto: Firma Marquardt*

Der Evangelische Kindergarten in Riethheim-Weilheim betreut Kinder ab dem ersten Lebensjahr. Unter-Dreijährige und Kinderkatenkinder bis sechs Jahre sind in den bestehenden Räumlichkeiten aktuell in je zwei Gruppen eingeteilt, zudem gibt es eine altersgemischte Gruppe. Der Erweiterungsbau schafft Kapazitäten für knapp 50 zusätzliche Betreuungspätze.

Der Mechatronik-Spezialist Marquardt hat für den Erweiterungsbau des Evangelischen Kindergartens in Riethheim eine Bewegungslandschaft gespendet. Diese soll mit verschiedenen kombinierbaren Elementen künftig vielfältige Bewegungsanreize und Klettermöglichkeiten für die Kinder bieten. „Wir freuen uns sehr über die Unterstützung von Marquardt und sind uns sicher, dass das Spielgerät bei unseren Kleinen sehr gut ankommen wird“, sagt Heidi Luz, Leiterin des Evangelischen Kindergartens in Riethheim. „Zum Einsatz kommt die Landschaft voraussichtlich ab September dieses Jahres, wenn wir hoffentlich die Eröffnung des Erweiterungsbaus feiern können.“

In die Vorfreude auf die Fertigstellung des Erweiterungsbaus mischt sich bei Heidi Luz jedoch noch ein Anliegen: „Wir sind derzeit händeringend auf der Suche nach qualifizierten Erzieherinnen und Erziehern zur Vergrößerung unseres Kindergarten-Teams. Interessierte Bewerberinnen und Bewerber können sich deshalb gerne an uns wenden.“

Kostenlose Testungen mittwochs und freitags in Riethheim-Weilheim möglich

Die DRK-Ortsgruppen Riethheim und Weilheim bieten kostenlose Testungen an. Die Testungen finden mittwochs und freitags in der Gemeindehalle (Riethheim) von 18.00 bis 20.00 Uhr statt.

Eine Anmeldung hierfür ist notwendig und zwar bei der Gemeindeverwaltung Riethheim-Weilheim, Tel. 07424/95848-0.

Für die Testungen mittwochs bis spätestens 15.30 Uhr am Testtag und freitags bis spätestens 11.30 Uhr am Testtag.

Bitte bringen Sie zur Testung Ihren Personalausweis mit!





Amtliche Bekanntmachungen



Die Gemeinde Rietheim-Weilheim (rund 2.850 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Bauhofmitarbeiter (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst vor allem die Betreuung und Pflege der öffentlichen Einrichtungen und Anlagen, die Instandhaltung und Wartung sämtlicher technischer Gerätschaften, die Vertretung der Hausmeister sowie die Durchführung von Winter- bzw. Bereitschaftsdiensten.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene handwerkliche Ausbildung (z.B. Landschaftsgärtner, Schlosser, Zimmermann)
- Führerschein Klasse 3 oder Klasse C1E (kann aber auch nachgeholt werden)
- Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit, Eigeninitiative und Flexibilität

Aufgrund des Winter- und Bereitschaftsdienstes wäre der Wohnsitz im Ort oder der näheren Umgebung von Vorteil.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD).

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Hauptamtsleiterin Sandra Neubauer (07424/95848-13) zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 11. Juni 2021 an die Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim, Rathausplatz 3, 78604 Rietheim-Weilheim, info@rietheim-weilheim.de



Landkreis Tuttlingen ist 5 Werktage in Folge unter der Inzidenz von 165 // Landratsamt erlässt Allgemeinverfügung // Lockerungen in greifbarer Nähe

Das Landratsamt erlässt am Donnerstag, dem 20. Mai 2021 die Allgemeinverfügung des Landratsamtes Tuttingen zur Feststellung der Unterschreitung des Werts von 165 bei der 7-Tages-Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Werktagen. „Dieser Wert wurde seitens des Gesundheitsamtes heute festgestellt“, erklärt Landrat Stefan Bär. Somit treten ab Samstag, dem 22. Mai 2021 im Landkreis Tuttlingen das Verbot der Durchführung von Präsenzunterricht für allgemeinbildende Schulen und berufsbildende Schulen, Hochschulen, außerschulische Einrichtungen der Erwachsenenbildung und ähnliche Einrichtungen in Form von Wechselunterricht sowie das Verbot der Durchführung von Präsenzbetrieb für Kindertageseinrichtungen, Kinderhorte und erlaubnispflichtige Kindertagespflege außer Kraft. Konkret bedeutet das, dass Kindertageseinrichtungen ab dem 25. Mai von der Notbetreuung in den Regelbetrieb wechseln dürfen und Schulen nach den Pfingstferien in den Wechselbetrieb gehen können.

Allgemeinverfügung des Landratsamtes Tuttingen zur Feststellung der Unterschreitung des Werts von 165 bei der 7-Tages-Inzidenz an 5 aufeinanderfolgenden Werktagen

Das Landratsamt Tuttingen – Gesundheitsamt – erlässt gemäß § 28 b Abs. 3 Satz 3, 6 und 8, Abs. 2 Satz 3, Abs. 1 Satz 3 und 4 Infektionsschutzgesetz (IfSG) für das Gebiet des Landkreises folgende

Allgemeinverfügung

Das Landratsamt Tuttingen – Gesundheitsamt – stellt fest, dass am 20. Mai 2021 im Landkreis Tuttlingen seit 5 Werktagen in Folge eine 7-Tages-Inzidenz von weniger als 165 Neuinfektionen mit dem Virus SARS-CoV-2 je 100.000 Einwohner besteht (Werte der 7-Tages-Inzidenz: am 15.05. bei 156, am 17.05. bei 163, am 18.05. bei 136, am 19.05. bei 122 und am 20.05. bei 124).

Hinweise:

Damit treten ab Samstag, den 22. Mai 2021, im Landkreis Tuttlingen das Verbot der Durchführung von Präsenzunterricht für allgemeinbildende und berufsbildende Schulen, Hochschulen, außerschulische Einrichtungen der Erwachsenenbildung und ähnliche Einrichtungen in Form von Wechselunterricht sowie das Verbot der Durchführung von Präsenzbetrieb für Kindertageseinrichtungen, Kinderhorte und erlaubnispflichtige Kindertagespflege außer Kraft.

Die Bekanntgabe erfolgt gemäß § 41 Abs. 1 und 4 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes (LVwVfG) i. V. m. § 1 Abs. 1 der Satzung des Landkreises Tuttlingen über die Form öffentlicher Bekanntmachungen vom 17.12.2020 auf der Internetseite des Landratsamtes Tuttingen (www.landkreis-tuttlingen.de) unter der Rubrik Bekanntmachungen.

Begründung

Rechtsgrundlage der in dieser Allgemeinverfügung getroffenen Feststellung ist § 28 b Abs. 3 Satz 3, 6 und 8, Abs. 2 Satz 3, Abs. 1 Satz 3 und 4 Infektionsschutzgesetz (IfSG). Danach hat die nach Landesrecht zuständige Behörde, wenn das Robert-Koch-Institut (RKI) im Internet unter <https://www.rki.de/inzidenzen> in einem Land- oder Stadtkreis nach dem Inkrafttreten der Maßnahmen des § 28 b Abs. 3 Satz 3 und 9 IfSG im Rahmen der regelmäßig durchzuführenden Prüfung eine seit fünf Werktagen in Folge bestehende 7-Tages-Inzidenz von unter 165 Neuinfektionen mit dem Coronavirus je 100.000 Einwohner feststellt, denjenigen Tag in geeigneter Weise bekannt zu machen, ab dem die Maßnahmen des § 28 b Abs. 3 Satz 3 und 9 IfSG außer Kraft treten. Die nach Landesrecht zuständige Behörde ist gem. § 23 Satz 1 der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus (Corona-VO) vom 13. Mai 2021 das zuständige Gesundheitsamt. Im Landkreis Tuttlingen liegt seit Samstag, dem 15. Mai 2021, der nach § 28 b Abs. 1 Satz 2 IfSG maßgebliche, auf der Internetseite des RKI ausgewiesene Wert der innerhalb der letzten 7 Tage festgestellten Neuinfektionen mit dem Virus SARS-CoV-2 (Coronavirus) pro 100.000 Einwohner (7-Tages-Inzidenz) unter 165. Am Samstag, den 15.05.2021 lag der Wert der 7-Tages-Inzidenz bei 156, am Montag, den 17.05.2021 bei 163, am Dienstag, den 18.05.2021 bei 136, am Mittwoch, den 19.05.2021 bei 122 und am Donnerstag, den 20.05.2021 bei 124. Damit ist ab Samstag, den 22. Mai 2021 die Durchführung von Präsenzunterricht für allgemeinbildende und berufsbildende Schulen, Hochschulen, außerschulische Einrichtungen der Erwachsenenbildung und ähnliche Einrichtungen in Form von Wechselunterricht gemäß § 28 b Abs. 3 Satz 2 und 6, Abs. 2 Satz 1 und 2 IfSG wieder zulässig. Dasselbe gilt gemäß § 28 b Abs. 3 Satz 9 IfSG für den Präsenzbetrieb von Einrichtungen nach § 33 Nr. 1 und 2 IfSG (Kindertageseinrichtungen, Kinderhorte sowie nach § 43 Abs. 1 SGB IIX erlaubnispflichtige Kindertagespflege). Tuttingen, den 20. Mai 2021

Stefan Bär
Landrat



Gemeindeinfo

Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 20.05.2021

TOP 01 Bürgeranfragen

Seitens der anwesenden Bürger gab es keine Fragen.

TOP 02 Vorstellung und Beratung über das Haftmittelkonzept der 1. Mannschaft der HSG Rietheim-Weilheim für die neue Sporthalle

Seitens der Vertreter der 1. Herrenmannschaft der HSG Rietheim-Weilheim wurde ein Haftmittelkonzept vorgestellt. Nach diesem Konzept erfolgt die Vorbereitung der Halle, die Aufsicht während dem Übungs- und Spielbetrieb sowie die Reinigung der Halle im Hinblick auf das Haftmittel durch die 1. Mannschaft. Seitens der Vertreter wurde versichert, dass der Gemeinde selbst keinerlei Kosten entstehen. Auch würden zwei Ballfangnetze hinter den Toren sowie eigene Tore und die Reinigungsmittel durch die Vereine gestellt. Das Haftmittel mache den Handballsport attraktiver. Es sei einfacher neue Spieler zu gewinnen, das Erreichen einer höheren Liga wäre besser möglich und auch die Zuschauerzahlen würden so auf hohem Niveau bleiben.

Die Verwaltung sprach sich gegen die Verwendung von Haftmittel aus. Es bestehen Bedenken, dass sich der Zustand der Halle aufgrund des Haftmittels verschlechtere. Es wäre schade, wenn die neue Halle aufgrund des Haftmittels verunreinigt oder gar dauerhaft verschmutzt würde.

Aus der Mitte des Gemeinderates gab es Stimmen, die die Verwendung von Haftmittel unterstützten, da dieses für einen hochklassigen Handballsport von großer Bedeutung sei.

Es gab aber auch Bedenken, dass die Nutzung von Haftmittel, nur durch die 1. Herrenmannschaft auch Begehrlichkeiten bei den anderen Mannschaften wecken könnte. Im Laufe der Diskussion zeigte sich noch Klärungsbedarf beispielweise wegen der Kosten für die Ballfangnetze und auch weiterer vereinsinterner Absprachen.

Die Entscheidung wurde aus diesem Grund auf die kommende Gemeinderatssitzung vertagt.

TOP 03 Beratung und Beschluss zur Hallenbenutzungsordnung für die neue Sporthalle

Die Nutzung von Haftmittel ein Bestandteil der Hallenbenutzungsordnung ist, wurde die Beratung und Beschlussfassung ebenfalls auf die kommende Gemeinderatssitzung vertagt.

TOP 04 Beratung und Beschluss zur Hallengebührenordnung für die neue Sporthalle

Sachverhalt:

Kämmerer Jochen Karl informierte, dass der Gemeinderat bereits in seiner Sitzung am 24.03.2021 über die Hallengebührenordnung beraten habe. Zwischenzeitlich sind Anregungen der Gemeinderäte und der Vereine in die Kalkulation eingearbeitet. Dies sind Ergänzungen bei den Gebührensätzen „Vermietung LED-Wand“, bei Veranstaltungen von auswärtigen Vereinen einschl. Folgetag, bei Betriebssportveranstaltungen von Firmen und bei der Wochenendbelegung des Gymnastikraumes. Auch der Stundensatzes „Übungsbetrieb Vereine“ wurde aufgrund des eingeschränkten Vorsteuerabzuges der Vereine angepasst.

Der Stundensatz „Veranstaltung Spielbetrieb Vereine“ wurde angepasst und es gebe eine neue Regelung zu Doppelspieltagen. Auch ein reduzierter Gebührensatz bei Veranstaltungen mit Folgetag wurde aufgenommen. Der Gemeinderat beschloss einstimmig die vorgeschlagenen Gebühren.

TOP 05 Beratung und Beschluss über die Vergabe der Trockenbauarbeiten für den Neubau des Kindergartens Weilheim

Die Trockenbauarbeiten für den Kindergarten Weilheim standen in der Sitzung zur Vergabe an. Architekt Bühler setzte den Gemeinderat darüber in Kenntnis, dass die gestiegenen Beschaffungskosten von Baumaterial sich auf das Submissionsergebnis ausgewirkt hätten. So sei der günstigste Bieter rund 9.300,00 EUR über der Kostenschätzung. Auch verzögere sich der Bau, da die Lieferung von Baustoffen Probleme bereite.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Beauftragung der Fa. Rausch Trockenbau GmbH aus Rosenfeld auf Grundlage des Leistungsvergleiches nach den im Vergabevorschlag aufgeführten Kriterien mit den Trockenbauarbeiten für den Neubau des Kindergartens in Weilheim zum Angebotspreis in Höhe von 64.778,78 Euro brutto.

TOP 06 Beratung und Beschluss über zwei Nachtragsangebote infolge der Nachforderungen der Unfallkasse für den Erweiterungsbau des Kindergartens Rietheim

- Nachtrag Schlosser

- Nachtrag Schreiner

Über die Abnahme der Erweiterung des Kindergartens durch einen Vertreter der Unfallkasse Baden-Württemberg berichtete Planer Alfred Waizenegger. Hierbei wurde festgestellt, dass bei den Umwehungen, Treppen und Geländer zusätzliche Vorgaben, die für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren bestehen, nicht umgesetzt wurden. Herr Waizenegger informierte über die zahlreichen Vorabgespräche mit dem Landratsamt und auch dem KVJS. Ihm seien diese Vorgaben so nicht bekannt gewesen, zumal die baurechtliche Abnahme anstandslos erfolgt sei.

Aufgrund dieser Mängelanzeige mussten nunmehr im Bereich der Schlosser- und Schreinerarbeiten Nachtragsangebote eingeholt werden.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig der Vergabe des Nachtragsangebotes der Schreinerei Rainer Schwochow aus Stetten am kalten Markt mit 1.724,79 €/brutto sowie der Schlosserei Höpfl & Harfmann aus Mühlheim/Stetten mit 14.056,02 €/brutto zu.

TOP 07 Beratung und Beschluss über den Verzicht des Einzugs der Beiträge für den Kindergarten und die Grundschulbetreuung während der coronabedingten Schließzeiten bzw. der Notbetreuung

Bürgermeister Jochen Arno informierte, dass seitens der Bürgermeister des Landkreises Tuttlingen ein breiter Konsens darüber bestehe, dass der Elternbeitrag im Bereich der Kinderbetreuung im Kindergarten und in der Grundschule für den Monat Mai erlassen werde. Die Eltern, die für ihre Kinder die Notbetreuung in Anspruch genommen haben, zahlen abhängig von der in Anspruch genommenen Betreuungszeit: Beträgt diese mehr als die Hälfte der ursprünglich in Anspruch genommenen Tage der Gesamtbetreuungszeit, muss der volle Beitrag geleistet werden. Beträgt die Betreuungszeit weniger als die Hälfte, werden die Beiträge zur Hälfte eingezogen.

Hauptamtsleiterin Sandra Neubauer erklärte, dass im Rahmen der Grundschulbetreuung die Elternbeiträge für die Zeit von Januar bis April berechnet wurden und zwar nach der tatsächlichen Inanspruchnahme bzw. Möglichkeit der Inanspruchnahme. Hier schlage die Verwaltung vor, für die Monate Januar bis April die Zahlung bzw. den Erlass entsprechend dieser Berechnung vorzunehmen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, dass bei der Grundschulbetreuung für die Monate Januar bis April 2021 für die Zeiten, in denen kein Präsenzunterricht war auf die Erhebung der Beiträge verzichtet wird, insofern keine Notbetreuung in Anspruch genommen wurde. Denjenigen, die bei der Notbetreuung nicht den kompletten Betreuungsumfang in Anspruch nehmen durften, erhalten eine anteilige Berechnung.



Bezüglich der Elternbeiträge für den Kindergarten und die Grundschulbetreuung für den Mai beschloss der Gemeinderat den Vorschlag von Bürgermeister Jochen Arno.

TOP 08 Bekanntgabe über das Ergebnis der Prüfung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2018

Kämmerer Jochen Karl informierte, dass die Prüfung der Eröffnungsbilanz durch die Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Tuttlingen zum 01.01.2018 keine Beanstandungen ergeben habe.

TOP 09 Bauangelegenheiten

Der Gemeinderat erteilte der Aufstockung des Gewerbegebäudes mit einem Obergeschoss und der Einrichtung einer Betriebswohnung im Obergeschoss sein Einvernehmen und erteilte eine Befreiung von der Art der baulichen Nutzung. Vom Anbau eines Balkon und der Überdachung der Terrasse nahm er Kenntnis. Der Errichtung eines Namensschildes für die neue Sporthalle sowie der Befreiung von der überbaubaren Grundstücksfläche stimmte er zu. Dem Antrag auf Erlaubnis nach Betriebssicherheitsverordnung (Aufstellung Tankautomat) während der Schließzeiten der Tankstelle stimmte er zu. Hier müssen die zulässigen Immissionswerte eingehalten werden.

TOP 10 Bekanntgaben und Verschiedenes

Bürgermeister Jochen Arno informierte, dass bei der anstehenden Bundestagswahl im September die Wahlbezirke Rietheim und Weilheim zu einem Wahlbezirk zusammengelegt werden und die neue Sporthalle das Wahllokal sein wird. Die Verwaltung gehe davon aus, dass aufgrund von Corona die Zahl der Briefwähler sehr hoch werde.

Abfallkalender

RESTMÜLLTonne:	Mi., 09.06.21
beide Ortsteile	
BIOMÜLLTonne:	Mi., 02.06.21
beide Ortsteile	
WINDELTONNE:	Do., 27.05.21
(Deckelfarbe orange)	beide Ortsteile
PAPIERTonne:	Do., 27.05.21
beide Ortsteile	
WERTSTOFFTonne:	Mo., 31.05.21
beide Ortsteile	
SCHADSTOFFMOBIL:	Sa., 19.06.21
11.30 - 12.30 Uhr Weilheim, Weihergasse	

Grünschnittannahmestellen geöffnet

jeweils samstags

09:00 - 09:30 Uhr Weilheim, beim Alten Schulhaus
 09:45 - 10:15 Uhr Rietheim, am Bahngelände gegenüber Gasthaus Schwanen

Abfallberatung beim Landratsamt Tuttlingen
Telefon: 07461/926-3400

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Rietheim-Weilheim.
 Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Rietheim-Weilheim ist Bürgermeister Jochen Arno oder sein Vertreter im Amt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der halbjährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
 Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Rietheim-Weilheim



Endlich wieder ein Termin!

Dienstag, 01.06. findet um 19:30 Uhr bei Abteilung Weilheim eine Probe statt.

Wir freuen uns auf rege Teilnahme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Rietheim



Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen

Pfarramt Rietheim

Pfarrer Armin Leibold
 Rathausplatz 1, 78604 Rietheim-Weilheim,
 Tel. 07424-2548, Fax: 07424-601953,
 Internet: www.gemeinde.rietheim.elk-wue.de
 E-Mail: pfarramt.rietheim@elkw.de

Vertretung

Pfarrer Armin Leibold befindet sich vom 25.05.2021 bis 06.06.2021 im Urlaub.

Vertretung in der Zeit übernimmt Pfarrer Johannes Thiemann aus Spaichingen, Tel. 07424 2577.

Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist besetzt durch Pfarramtssekretärin Lena Jacobi
 am Dienstag von 14-16 Uhr und
 am Donnerstag von 14-16 Uhr.
 Tel. 07424-2548,
 E-Mail: Pfarramt.Rietheim@elkw.de
 Internet: www.gemeinde.rietheim.elk-wue.de

Das Pfarrbüro ist vom 25.05.2021 bis 06.06.2021 geschlossen!

Über unsere Homepage bekommen Sie immer die aktuellen Informationen.

Wochenspruch

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen. (2. Kor 13,13)
 Eine Online-Andacht finden Sie auf unserer Homepage auf der Startseite.

Sonntag, 30. Mai – Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst in Rietheim mit Prädikant Andreas Hoffmann

Bei einer Inzidenz unter 200 findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

Liegt die Inzidenz zwischen 200 und 250 findet der Gottesdienst im Freien statt, wenn es nicht regnet.

Die Bücherei ist vom 24.05.2021 bis 06.06.2021 geschlossen!

Ab 08.06.2021 können wie gewohnt zu folgenden Bedingungen und Öffnungszeiten Bücher ausgeliehen werden: Die Bücherei ist dienstags von 15-17 Uhr und donnerstags von 16-18 Uhr geöffnet.

Wir bitten um eine Voranmeldung vorzugsweise per E-Mail oder Telefon.

E-Mail: Pfarramt.Rietheim@elkw.de
 Telefon: 07424 2548

Evangelische öffentliche Gemeindebücherei



NACH DEN PFINGSTFERIEN ...

...ist die Bücherei voraussichtlich ab 8. Juni bis zu den Sommerferien wieder regelmäßig geöffnet: dienstags 15 -



17 Uhr und donnerstags 16 - 18 Uhr. Durch die corona-bedingte Schließung sind viele Bücher noch nicht wieder zurückgebracht worden. Das Team bittet deshalb dringend um Rückgabe schon längst ausgelesener Bücher, da teilweise Vormerkungen für andere Leser eingetragen wurden und diese darauf warten. Wir bitten herzlich um Verständnis für diese Erinnerung, insbesondere da ja keinerlei Gebühren erhoben werden.

LESEN SOLL FREUDE BEREITEN und GANZ VIEL NEUES LIEGT BEREIT, DIE BÜCHEREI IST FÜR ALLE DA!!!

Kath. Kirchengemeinde St. Georg Riethem-Weilheim



29. Mai 2021 – 03. Juni 2021

Sa., 29.05.

18.30 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim (Pfr. i.R. Müller)

So., 30.05.

Dreifaltigkeitssonntag

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

Di., 01.06.

Justin

18.30 Uhr Rosenkranz in Seitingen-Oberflacht

19.00 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht

Do., 03.06.

Fronleichnam -

findet ohne Prozessionen statt

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Weilheim, bei gutem Wetter im Kirchgarten

09.00 Uhr Eucharistiefeier in Seitingen-Oberflacht (Pfr. i.R. Müller)

10.30 Uhr Eucharistiefeier in Wurmlingen, bei gutem Wetter an der Vogtey

18.30 Uhr Rosenkranz in Wurmlingen

Liebe Firmlinge, liebe Eltern,

die Firmgottesdienste stehen an. Heute nochmal ein paar organisatorische Punkte. Insgesamt finden sieben Firmgottesdienste in unserer SE Konzenberg statt. Fünf davon in Wurmlingen.

In Wurmlingen werden die Firmlinge vorne um den Altarraum sitzen, hier können wir einen Abstand von 1,5 Metern ermöglichen.

Ministrieren können nur Geschwisterkinder.

Jeder Firmling bekommt für seine Familie eine Bank. In eine Bank können **maximal 8 Personen** sitzen. Zwischen zwei verschiedenen Haushalten muss ein Abstand von 1,5 Metern eingehalten werden. D.h. realistischere können in die Bank die **Kernfamilie und der Firmpate**.

Für den Gottesdienst gelten die **allgemeinen Coronaregeln**. Das bedeutet, dass während des gesamten Gottesdienstes eine Maske getragen werden muss, **kein Gemeindegesang** stattfinden kann und eine **Anwesenheitsliste** geführt werden muss (zur Anwesenheitsliste werde ich bei der Probe noch was sagen).

Wie die Firmspendung dann im Detail abläuft, erfährt ihr bei der Probe. Bei der Probe gelten natürlich die gleichen Regeln, also auch Abstand halten und Maske tragen.

Natürlich kann unter Pandemiebedingungen kein „normaler“ Gottesdienst stattfinden, aber es kann einer stattfinden!

Von daher freuen wir uns auf diese Gottesdienste und darauf, dass der Heilige Geist mit vollen Händen Euch seine Gaben schenkt!

Alles Gute und Gottes reichen Segen!

Alexander Krause mit den Gruppenleiterinnen.

<https://www.youtube.com/watch?v=D8uJYztyMU&t=11s>

**Veranstaltung der Katholischen Erwachsenenbildung
Online-Vortrag LIVE aus Palästina**

Leben für den Frieden – Palästina – eine Innenansicht
Termin: Montag, 14.06.2021 – 19.30 Uhr

Was bewegt Menschen, sich nach Jahrzehnten von erlebter Gewalt und Ungerechtigkeit weiterhin für den Frieden einzusetzen. Woraus schöpfen sie ihre Kraft, um Hoffnungslosigkeit und Resignation zu überwinden?

Die Referentin Dr. Sumaya Fahrat-Naser ist Biologin, Erziehungswissenschaftlerin und Buchautorin. Sie wird an diesem Abend sehr lebendig von der aktuellen Situation in Palästina berichten.

Die Teilnahme ist mit allen internetfähigen Geräten möglich: PC, Laptop, Tablet, Smartphone. Die Zugangsdaten für ZOOM erhalten Sie kurz vor der Veranstaltung. Anmeldung über keb Tuttlingen, Tel. 07461 / 965980-20, www.keb-tuttlingen.de (Beitrag – auf Spendenbasis)

Kath. Pfarramt Wurmlingen

Kirchgasse 3, 78573 Wurmlingen

Telefon: 07461/2608

Telefax: 07461/ 71587

E-Mail: StGeorg.RiethemWeilheim@drs.de

Homepage: www.se-konzenberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Montag und Mittwoch: 09.00 – 11.30 Uhr

Dienstag: 10.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 18.30 Uhr

Beerdigungsdienst

Sterbedatum vom 30.05.-05.06.2021

Pastoralreferent Alexander Krause

Pater Manu Sebastian

Tel.: 07461/969515

E-Mail: manukcst@gmail.com

Pastoralreferent Alexander Krause

Tel.: 07464/ 989169

E-Mail: krause.pr@gmail.com

Vereinsnachrichten



Deutsches Rotes Kreuz Ortsgruppe Riethem



Blutspendeaktion am 31.05. und 01.06. in Weilheim

**SPENDE
BLUT** 
BEIM ROTEN KREUZ

Die nächste Blutspendeaktion findet in unserer Gemeinde am Montag und Dienstag, **31.05. und 01.06.21**, von **14.30 bis 19.30 Uhr**, in der Jahnhalle in Weilheim statt. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unsere Aktion in Weilheim unterstützen und zahlreich daran teilnehmen! Aufgrund der aktuellen Situation ist das Spenden nur nach vorheriger Terminreservierung übers Internet möglich! Ihren Termin können Sie unter www.Blutspende.de über die Blutspende-Terminsuche buchen.

Vielen Dank!
Ihre DRK-Bereitschaft Riethem und Weilheim

Sonstige Mitteilungen



Vollsperrung Kreisstraße 5905 wegen Belagsarbeiten

Aufgrund von Belagsarbeiten zwischen Bubsheim und dem „Heuberger Kreuz“ wird voraussichtlich in den Pfingstferien eine Vollsperrung der Kreisstraße 5905 erforderlich.

Etwa 600 m vor dem Ortseingang Bubsheim wurden Ende 2020 Breitband- und Stromkabel verlegt. Der anschließende Belagseinbau hat sich leider als mangelhaft



herausgestellt, so dass der Asphalt nochmals abgefräst und neu eingebaut werden muss. Diese Arbeiten sollen an ca. zwei Tagen zwischen dem 27. Mai und 02. Juni durchgeführt werden. Der genaue Termin kann noch nicht benannt werden, da die Arbeiten nur bei guter Witterung ausgeführt werden können. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, sich in diesem Zeitraum auf die Vollspernung und Umleitung über Böttingen einzustellen. Sollten die Arbeiten aufgrund anhaltender Schlechtwetterlage nicht ausführbar sein, müssten sie auf einen späteren Zeitpunkt verschoben werden.

Ärztlicher Notfalldienst

Apothekendienst

Samstag, 29.05.2021 von 8:30 Uhr bis So., 8:30 Uhr:

Marien-Apotheke, Hauptstraße 169, Spaichingen
Tel. 07424 95690

St. Anna-Apotheke, Michael-Dießle-Str. 4, Fridingen
Tel. 07463 413

Sonntag, 30.05.2021 von 8:30 Uhr bis Mo., 8:30 Uhr:

Hubertus-Apotheke, Bahnhofstraße 41, Tuttlingen
Tel. 07461 3280

Marien-Apotheke, Am Solberg 14, Böttingen
Tel. 07429 3452

St. Gallus-Apotheke Villingendorf, Hochwaldstr. 4,
Villingendorf

Tel. 0741 31202

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:

<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>

oder kostenfrei aus dem Festnetz: 0800 0022833.

Tierärztlicher Notfalldienst

Samstag/Sonntag, 29./30.05.2021

Dr. med. vet. M. Witting, Lohmelenring 92, Tuttlingen
Tel. 07461/73190



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

NACHHALTIG ESSEN

5 Tipps für eine nachhaltige Ernährung

16 Prozent unseres persönlichen CO₂-Fußabdrucks kommt aufgrund unserer Lebensmittelauswahl zustande. Schon kleine Veränderungen bewirken hier viel. Hier ein paar Tipps!

Von Ökobilanzen und Fußabdrücken

CO₂-Fußabdruck, Wasser-Fußabdruck, Ökobilanz – alle diese Begriffe zeigen die Auswirkungen auf unseren Planeten und dessen Klima.

1. CO₂-Fußabdruck

Der persönliche CO₂-Fußabdruck bestimmt die Menge an Treibhausgasen, die aufgrund des eigenen Verhaltens etwa beim Essen, Wohnen und Reisen in die Atmosphäre gelangt. Er wird auch Klimabilanz genannt. Der CO₂-Fußabdruck kann auch für einzelne Lebensmittel berechnet werden.

Nicht nur Kohlendioxid (CO₂) ist ein Treibhausgas. Auch Methan und Lachgas spielen eine wesentliche Rolle. Methan gelangt hauptsächlich über unsere Mastrinder in die Atmosphäre. Lachgas gehört zu den Stickoxiden. Es entsteht unter anderem durch das Ausbringen von Stickstoffdüngern.

2. CO₂-Äquivalente (CO₂e)

Um die Klimawirkung verschiedener Treibhausgase zu vergleichen, wird die Einheit CO₂-Äquivalent (CO₂e) genutzt. Denn die verschiedenen Gase tragen in einem bestimmten Zeitraum unterschiedlich stark zum Treibhauseffekt bei. Wenn bei Klimabilanzen von CO₂ die Rede ist, ist in der Regel eigentlich immer CO₂e gemeint.

- CO₂ – Kohlendioxid
- CH₄ – Methan (25 x klimaschädlicher als CO₂)
- N₂O – Lachgas (300 x klimaschädlicher als CO₂)

3. Wasser-Fußabdruck

Der Wasser-Fußabdruck ist die Summe unseres direkt und indirekt genutzten Wassers. Das heißt, hier fließt nicht nur unser tatsächlicher, also direkter Wasserverbrauch beim Waschen oder Kochen ein, sondern auch das Wasser, das für die Erzeugung von Produkten und Lebensmitteln verbraucht worden ist. Dieses Wasser wird als virtuelles Wasser bezeichnet.

4. Ökobilanz

Die Ökobilanz wird auch als Umweltbilanz bezeichnet und entspricht einer Analyse des kompletten Lebenszyklus. Bei einer Ökobilanz für Produkte oder Lebensmittel wird der Rohstoffverbrauch miteinbezogen, wie energieaufwändig die Erzeugung und Verarbeitung ist, wie das Produkt entsorgt wird. Wasserverbrauch und CO₂-Bilanz sind Bestandteile der Ökobilanz. Sie unterscheiden sich je nachdem, wie umfassend die Daten für ihre Berechnung sind.

Von Fleischersatz bis Blumenkohl

- Unsere Ernährung macht rund ein Sechstel unseres persönlichen CO₂-Fußabdrucks aus.
- Fleisch und Milchprodukte hinterlassen einen deutlich größeren Abdruck als pflanzliche Lebensmittel. Schon Vegetarier verursachen nur halb soviel CO₂ wie Fleischliebhaber.
- Je mehr ein Lebensmittel verarbeitet wird, desto höher in der Regel seine CO₂-Bilanz.

Hier ein paar CO₂-Fußabdrücke ausgewählter Lebensmittel (Quelle: ifeu)

Lebensmittel	CO ₂ -Abdruck pro kg
Avocado	0,8
Spargel	0,7
Blumenkohl	0,2
Karotten	0,1
Reis	3,1
Nudeln	0,7
Kartoffeln	0,2
Haferdrink	0,3
Vollmilch	1,4
Käse	5,7
Rindfleisch	13,6
Schweinefleisch	4,6
Veggie-Bratling	1,8
Veggie-Bratling	0,7

5. Tipps für eine nachhaltige Ernährung

Wir müssen nicht zu Karotten knabbernden Veganer*innen werden, um was fürs Klima zu tun. Schon eine Fleischmahlzeit pro Woche weniger oder eine Tasse Kaffee täglich weniger machen was aus.

1. Tee statt Kaffee
2. Tempeh statt Camembert
3. Fleischersatz statt Fleisch
4. weiße Bohnen statt Avocado
5. Nudeln oder Blumenkohl statt Reis

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

LITERATURTIPP

KLEINER SPRACHATLAS VON BADEN-WÜRTTEMBERG

Baden-Württemberg von Ankl bis Zuckerbrötle

(jr). Wo sagt man Mus und wo Gsälz? Wem schmeckt weißer Käs(e) und wem Bibeleskäs? Wo regiert der Bürgermeister und wo der Schultes? Und was sind bitteschön Rossmucken?

Das und noch vieles mehr haben Professor Hubert Klausmann und sein Team vom Ludwig-Uhland-Institut der Uni Tübingen im „Kleinen Sprachatlas von Baden-Württemberg“ nach jahrelanger Forschungsarbeit anschaulich zusammengefasst. Erstmals wurde so die regionale Vielfalt im schwäbisch-alemanischen und fränkischen Sprachraum übersichtlich abgebildet. Auf über 80 farbigen Karten und Abbildungen zeigen die Sprachforscher, wie der Volksmund redet und machen dabei sowohl liebenswürdige regionale Eigenheiten als auch erstaunliche Gemeinsamkeiten sichtbar. Ganz nebenbei erfährt man auch viel Wissenswertes über die Sprachentwicklung im süddeutschen Raum, über die Verwandtschaft von Dialekten und die Unterschiede. Alle Karten sind in einer allgemein verständlichen Sprache kommentiert und werden durch zahlreiche Wörter aus dem gleichen Themenbereich ergänzt.

Alte Sprachschmuckstücke

Die Themen sind der Alltagssprache entnommen und reichen von „Obst und Gemüse“ bis „Mensch und Gesellschaft“. Ein eigenes Kapitel widmet der Atlas vergangenen Lebenswelten und vergessenen Bezeichnungen. Wer weiß noch, was die Mahd ist? Wo man dabei den Wetzstein aufbewahrte? Oder wie man das abendliche Zusammensein danach nannte?

Erbel oder Brestling?

Am deutlichsten wird die Trennung zwischen Baden und Württemberg wohl am Beispiel der Erdbeere: Während man diese im Norden und entlang des Rheins bei ihrem „hochdeutschen“ Namen oder „Erbel“ nennt, kennt man die süße Gartenfrucht im Osten und der Mitte des Landes als „Brestling“. Erstaunlich auch: In manchen Regionen hat sich die Ananas als Bezeichnung für die Erdbeere durchgesetzt. Warum? Der Atlas verrät die Antwort. Und er gibt auch die Antwort auf die Fragen, warum man in manchen nördlichen Landesgegenden Fusch statt Fisch sagt, wo genau im Ländle der Guller kräht und ob die Kuh mit dem Schwanz oder dem Wedel wedelt.

Kulinarisches und Historisches

Kulinarisch geht die Reise von Schmures (Marmelade) über Herdapfel (Kartoffel) hin zu Brötle (Weihnachtsgebäck); man sollte nur keinen Glutger (Schluckauf) bekommen. Im Eingangskapitel werden grundsätzliche Themen erörtert, zum Beispiel die Frage nach der Entstehung von Dialektgrenzen, nach dem Verhältnis von Dialekt und Standardsprache oder nach der Veränderlichkeit von Dialekten. Den Abschluss des Buches bildet eine Einführung in die lautlichen und grammatikalischen Besonderheiten des deutschen Südwestens. Ein Register mit den 5000 im Buch besprochenen Dialektwörtern rundet den Atlas ab. Und die Rossmucken? Na, ganz einfach: So werden in weiten Teilen Württembergs die Sommersprossen genannt.



Quelle: verlag regionalkultur

Erschienen ist der Kleine Sprachatlas von Baden-Württemberg im Verlag Regional-kultur (192 S., 19,90 Euro)

Hier können Sie den Sprachatlas direkt über den QR-Code bestellen:

www.kaufinbw.de



lokalmatador

45 Lieblings-Dialektwörter aus Baden und Württemberg zum Anhören, ein Audio-Interview mit Prof. Hubert Klausmann zum Thema sowie den Link zum Online-Sprachatlas finden Sie unter

www.lokalmatador.de/webcode/thema-3049/

Foto: Getty Images



ZEITREISE

Foto: Archiv Automuseum Dr. Carl Benz

1888 brach Bertha Benz mit ihren Söhnen Eugen und Richard von Mannheim nach Pforzheim auf und bewies so die Alltagstauglichkeit des Automobils.

AUF DER BERTHA BENZ MEMORIAL ROUTE

Geschichte und Gegenwart hautnah erleben

(haf). Nicht wenige sind bereits die Strecke der Bertha Benz Memorial Route abgefahren, die das Regierungspräsidium Karlsruhe im August 2008 zur offiziellen Ferienstraße erklärte. Auf 194 Kilometern können Touristen spannende historische Einblicke und viele Sehenswürdigkeiten erleben. Entlang der Route bietet es sich immer wieder an, das Auto abzustellen und den ein oder anderen Abstecher zu machen, zum Beispiel zum Automuseum Dr. Carl Benz in Ladenburg, zur ersten Tankstelle der Welt in Wiesloch oder den verschiedenen Schlössern der Region.

Doch zunächst zum historischen Hintergrund: 1886 erfand Dr. Carl Benz in Mannheim das Automobil. Doch wie so oft bei neuen Entwicklungen waren viele Menschen zunächst skeptisch. Am Ende war es Carl Benz' Frau, die den Bann brach und dem Automobil zu seinem Durchbruch verhalf.

Auf dem Weg zur Mutter

1888 brach Bertha Benz gemeinsam mit ihren beiden Söhnen nach Pforzheim auf, um dort ihre Mutter zu besuchen. Dafür nutzte sie, ohne das Wissen ihres Mannes, dessen Automobil (Modell Nummer 3). Auf diese Weise bewies sie die Alltagstauglichkeit des Fahrzeuges und der Weg fürs Automobil war frei.

Doch trotz des Erfolges war die Fahrt selbst kein leichtes Unterfangen. Einige Hindernisse galt es zu bewältigen. Doch Bertha Benz war kreativ. Da musste dann auch mal das Strumpfband herhalten, um das durchgeschauerte Zündkabel zu reparieren oder auch eine Haarnadel, um die verstopfte Benzinleitung wieder in Gang zu bringen.

Die erste Tankstelle

Die vielleicht bekannteste Anekdote zu ihrer Reise dürfte wohl der Tankstopp in Wiesloch gewesen sein. Die vielen Feldwege und Berganstiege, auf denen Bertha Benz unterwegs war, verbrauchten eine Menge Treibstoff. Doch auch hierfür fand die patente Frau eine Lösung. In der Stadtapotheke in Wiesloch besorgte sie sich das Reinigungsmittel Ligroin, das in dem Fall als Treibstoff diente. Auf diese Weise entstand in Wiesloch der Geschichte

nach die „erste Tankstelle“ der Welt. Ein Denkmal vor der Apotheke erinnert noch heute daran.

Die Strecke führte auf der Hinfahrt von Mannheim aus über Ladenburg und einige Römerstraßen nach Heidelberg. Weiter ging es in Richtung Karlsruhe und kurz vor der Fächerstadt bog Bertha Benz dann ab nach Pfinztal und fuhr schließlich nach Pforzheim. Auf der Fahrt kam sie unter anderem noch an Stettfeld, Ubstadt und Grötzingen vorbei. Auf der Rückfahrt wählte sie einen etwas anderen Weg, um nicht so viele gefährliche Bergabfahrten vor sich zu haben. Dieser Weg führte über Bretten, Bruchsal, Waghäusel, Hockenheim, Schwetzingen zurück nach Mannheim.

Vergangenheit und Natur

Da einige Stellen der ursprünglichen Strecke heute für PKW nicht mehr zugänglich sind, wurde die offizielle Route etwas angepasst. Dabei lassen sich für Touristen spannende Einblicke in die Vergangenheit finden, wenn Zeugnisse römischer Zeit (etwa in Ladenburg oder Heidelberg), historische Orte oder alte Schlösser besucht werden.

Doch die Fahrt führt nicht nur zu historischen Orten und Gebäuden, sondern auch mitten durch die idyllische Landschaft Badens. Vielerorts ist eine Rast, der Genuss des regionalen Weines oder ein Spaziergang inmitten der Weinberge möglich.

Die Links zu den schönsten Ausflugszielen an der Strecke finden Sie hier www.lokalmatador.de/webcode/thema-3044/

Einige Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke

- Mannheim:** Kurfürstliches Schloss, Wasserturm, Luisenpark
- Ladenburg:** Automuseum Dr. Carl Benz
- Heidelberg:** Schloss, Altstadt
- Wiesloch:** Stadtapotheke
- Bruchsal:** Barockschloss
- Pforzheim:** Schmuckmuseum
- Bretten:** Melancthonhaus, (in der Nähe) das Kloster Maulbronn
- Hockenheim:** Hockenheimring
- Schwetzingen:** Schloss

Vorteil für Abonnenten und Nussbaum Club-Mitglieder

10 % Rabatt auf Eintrittskarten



Klima Arena

Klimastiftung für Bürger

74889 Sinsheim, Tel. 07261 1441110

www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-8832/

Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Auflagen vor Ort.

Foto: Archiv Automuseum Dr. Carl Benz



Gemeinsam machten sie das Automobil populär, Dr. Carl Benz durch die Erfindung desselbigen und Bertha Benz durch ihre Fahrt über 194 Kilometer.

Gewinnspiele für Abonnenten und Nussbaum Club-Mitglieder



Technik Museum Sinsheim

10 x 2 Karten für das Technik Museum Sinsheim gewinnen!

Teilnahmeschluss: Sonntag, 30.05.2021

Mehr Infos, Teilnahme und

Teilnahmebedingungen unter:

www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-11802/

5 x 2 Karten für das Automuseum



Dr. Carl Benz in Ladenburg gewinnen!

Teilnahmeschluss: Sonntag, 30.05.2021

Mehr Infos, Teilnahme und Teilnahme-

bedingungen unter:

www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-11801/



GENUSS

Foto: TMBW/Christoph Dörper

GENIESSERLAND BADEN-WÜRTTEMBERG

Ob die Baden-Württemberger tatsächlich „alles außer Hochdeutsch“ können, darüber lässt sich streiten. Darüber, dass sie besser als andere kochen und genießen können, nicht. Der Süden ist Deutschlands Top-Adresse für Feinschmecker. Darauf haben Badener und Württemberger sogar Brief und Siegel.

(TMBW) Egal ob Guide Michelin, Gault Millau oder andere Gastronomieführer – ein gutes Viertel aller deutschen Top-Restaurants orten sie stets im Südwesten der Republik. Baden-Württemberg – Land der Gastro-Sterne. Eine Legende ist die Schwarzwaldgemeinde Baiersbronn: 15.000 Einwohner, acht Michelin-Sterne. Der Genießerhimmel.

Qualität und Regionalität werden in Baden-Württemberg großgeschrieben
Dabei gründet sich der Ruf Baden-Württembergs als Genießerland nicht allein auf die Top-Gastronomie, sondern vor allem auf eine breite, in dieser Form einmalige Basis von hochwertigen, im besten Sinne gutbürgerlichen Restaurants, für die Qualität und Regionalität Verpflichtung und Ansporn sind. Bester Ausweis hierfür: Ein überwältigender Anteil der Restaurants, die vom Guide Michelin – für „sorgfältig zubereitete, preiswerte Mahlzeiten“ – mit dem Bib Gourmand prämiert wurden, sind in Baden-Württemberg beheimatet.

Gutes Essen und Trinken haben in Württemberg und Baden eine lange und stolze Tradition. Begünstigt durch Natur, Klima und die Nähe zu Frankreich wurde dem Thema Essen und Genuss seitjeher besondere Aufmerksamkeit zuteil, wurde – selbst im örtlichen Gasthof – vielfältiger und ambitionierter gekocht als anderswo. Zugleich war Baden-Württemberg stets eine Region,

in der man die Qualität und Vielfalt der heimischen Produkte zu schätzen wusste, wobei die kleinteilig parzellierte, für Massenproduktion wenig geeignete Agrarstruktur eine nicht zu unterschätzende Rolle spielte.

Das Ländle ist der Feinkostladen Deutschlands

Das Ergebnis ist bekannt: Heute ist Baden-Württemberg der Feinkostladen Deutschlands. Die Vielfalt seiner Landschaften korrespondiert mit einer beeindruckenden Vielfalt hochwertiger regionaltypischer Produkte: Vom Schwäbisch-Hällischen Landschwein, dem Bœuf de Hohenlohe oder dem wiederentdeckten Grünkern im Norden bis zum Schwarzwälder Weiderind, dem Alblamm oder dem Bodenseefelchen im Süden.

Quer durch Deutschlands Feinschmeckerparadies, das – gemessen an der Zahl der Michelin-Sterne – auch zur europäischen Elite gehört, entstehen derzeit Initiativen, die regionale Produkte wiederentdecken, fördern und auf die Tische der Top-Gastronomie bringen. In Hohenlohe haben sich Tourismus, Erzeugergemeinschaften, Gastwirte und Hoteliers zur „Genießerregion Hohenlohe“ zusammengeschlossen, im Schwarzwald sorgen die Naturparkwirte und Erzeugerorganisationen wie „Echt Schwarzwald“ dafür, dass das Rindfleisch nicht mehr aus Argentinien,

sondern von den heimischen Bergwiesen stammt, und in Oberschwaben servieren zahlreiche Südländ-Gastwirte ihre kulinarische Liebeserklärung an die regionale Küche, mit besten Zutaten und frisch zubereitet.

Genuss bedeutet in Baden-Württemberg stets auch Wein

Längst gibt es keinen renommierten Weinpreis mehr, bei dem Winzer aus Baden oder Württemberg nicht auf den Spitzenplätzen auftauchen. Und nicht umsonst wird der deutsche Rotweinspreis seit einigen Jahren in Baden-Württemberg vergeben. Egal ob in einem der vielen Gourmet-Restaurants oder im Gasthaus um die Ecke, ob bei den Winzern in Württemberg und Baden oder den bäuerlichen Erzeugern – Genuss wird im Süden großgeschrieben.

Eine Übersicht der  **lokalmatador** besten Sterne-Restaurants in Baden-Württemberg und ein Video über den Michelin-Cheftester finden Sie hier: www.lokalmatador.de/webcode/thema-3045/





FEUERSALAMANDER

Foto: Uwe Liebe

DEN REGENMÄNNCHEN AUF DER SPUR

(BUND). Ihr Name geht auf einen grausamen Aberglauben zurück. Die Menschen im Mittelalter warfen Feuersalamander haufenweise ins Feuer. Sie dachten, dass ihr brennendes Hautsekret tatsächlich Brände löschen könnte. Heute stehen die Tiere auf der Roten Liste und zum Glück unter Naturschutz. Bei uns im Südwesten Deutschlands leben noch relativ viele Feuersalamander. An derzeitigen regnerischen Mai-Tagen haben Wanderer*innen die Chance, ein Regenmännchen im heimischen Wald zu erblicken.

Feuersalamanderarten gibt es verschiedene. In Baden-Württemberg kommt hauptsächlich die gelb-schwarz gestreifte Unterart *Salamandra salamandra terrestris* vor. Das Muster eines jeden Tieres ist einzigartig und unveränderlich – so wie der Fingerabdruck bei uns Menschen. Doch auch ganz schwarze oder ganz weiße Tiere kommen gelegentlich vor.

Wie leben Feuersalamander?

Es sind anspruchsvolle Tiere: Sie mögen es gerne feucht und schattig. Man findet sie in von Quellbächen durchzogenen feuchten Laub- und Mischwäldern. Hier halten sie sich in vegetationsreichen Schluchten oder an moosigen mit Steinen durchzogenen Hängen auf. In naturnahen Wäldern finden sie unter Totholz, unter Steinen und zwischen Baumwurzeln ihre Verstecke.

Feuersalamander gehen bevorzugt bei warmem Regenwetter auf Jagd. Auf ihrem Speiseplan stehen Bachflohkrebse, Schnecken, Würmer und nicht allzu flinke Insekten. Die Salamander sind eher gemächliche Tiere, die aber gut über Hindernisse klettern können.

BUND-Beobachtungstipp

Einem Feuersalamander zu begegnen, ist Glückssache. Denn die Tiere gehen gerne nachts und bei Regen jagen. Also genau dann, wenn es uns Menschen eher weniger in den Wald zieht. Zum Morgengrauen kehren sie meist in ihre Verstecke zurück. Bei langanhaltenden Regenfällen sind Feuersalamander aber

auch tagsüber auf Nahrungssuche. Von Mai bis November haben wetterfeste Wanderfreundinnen und -freunde eine gute Chance, Lurchi zu begegnen. Entdecken sie dann einen Feuersalamander, ist das oberste Gebot: Nur beobachten, nicht anfassen! Das giftige Sekret, das der Salamander über Drüsen in seiner Haut absondert, brennt bei Kontakt in unseren Augen und Schleimhäuten. Den Feuersalamander selbst schützt das Sekret vor Fressfeinden und Hautinfektionen.

Drohende Gefahr: Salamanderfresser

Nur leider schützt das Hautsekret nicht vor dem Amphibienpilz *Batrachochytrium salamandrivorans* (Bsal). Dieser breitet sich seit ein paar Jahren in Mitteleuropa aus und befällt die Haut von Schwanzlurchen. Überlebenswichtige Funktionen – wie beispielsweise die Hautatmung – werden durch den Pilz gestört. Weil der Pilz bereits vereinzelt zu Massensterben von Feuersalamandern führen kann, wird er auch „Salamanderfresser“ oder „Salamanderpest“ genannt.

FunFacts

- Feuersalamander können sehr alt werden. In der freien Natur zwischen 15 und 25 Jahre. In Gefangenschaft sogar bis zu 50.
- Frau Feuersalamander kann den Samen des Männchens sogar mehrere Jahre in sich behalten. Somit kann es auch in Jahren ohne Paarung Nachwuchs geben.
- Da Feuersalamander gerne an regnerischen Tagen unterwegs sind, bezeichnet man sie auch als „Regenmännchen“.

Ein tolles Video

 lokalmatador

über Feuersalamander beim Heidelberger Schloss gibt es auf Lokalmatador.
www.lokalmatador.de/webcode/thema-3042/



Foto: Dieter Paulus



„Aşı mı?
Ben de varım.“

„Impfung? Da spiele ich mit.“

**#ÄRMELHOCH
FÜR DIE IMPFUNG**

Emre Can lässt sich impfen. Denn nur die Corona-Schutzimpfung bringt unseren Alltag zurück.
Mehr unter corona-schutzimpfung.de oder kostenfrei unter **Info-Tel. 116 117** und **0800 0000837**
(English, العربية, Türkçe, Русский).

IMMOBILIEN

WIR SUCHEN IHRE IMMOBILIE!

WIR SUCHEN:

- **Gewerbe-/Industrieobjekte** für einen Unternehmer ab 1.000 m² Nutzfläche Büro- oder Lagerfläche
- **Mehrfamilienhäuser** für eine Versicherungsgesellschaft ab 400 m² Wohnfläche
- **1- bis 2,5-Zimmer-Wohnung** für einen Kapitalanleger bis 350.000 €
- **3- bis 5-Zimmer-Wohnung** bis 600.000 € für ein Beamtenepaar
- **Freihstehendes EFH** bis 1,2 Mio. € für Ärztehepaar mit Familie
- **RH oder DHH** bis 850.000 € für Ingenieur mit Familie
- **Grundstücke** für einen Bauträger ab 1.000 m²

ODER VERKAUFEN SIE IHRE IMMOBILIE DIREKT AN UNS – DISKRET, SCHNELL UND SICHER!

INFO-TELEFON: **0800 3 200 600** (kostenlos)

WWW.WIR-KAUFEN-DEINE-IMMOBILIE.DE



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Königskinder Immobilien GmbH

Königstraße 62
70173 Stuttgart

info@koenigskinder.de
www.koenigskinder.de

Haussanierung

– Teil 3 –

Um veraltete Immobilien zu sanieren, müssen Käufer oft mehrere zehntausend Euro aufwenden. Dies wird beim Erwerb von Wohneigentum oft unterschätzt. Das **Institut für Wohnen und Umwelt (IWU)** hat untersucht, welches Budget für welche Sanierungsarbeiten nötig ist. Die Kostenersparnis wurde, jeweils ausgehend vom aktuellen Energiepreis, über 25 Jahre mit einer realistischen Energiepreissteigerung von drei Prozent pro Jahr errechnet.

Sanierung lohnt sich insbesondere im Hinblick auf die steigenden **Heizkosten**. Die Preise für Heizöl sind von 2002 bis 2012 um elf Prozent pro Jahr gestiegen. Der Preis für Erdgas steigerte sich jährlich um fünf Prozent. Dies macht sich in Ihrem Geldbeutel bemerkbar, da rund **72 Prozent des Energiebedarfs** eines Haushaltes allein für die Heizung aufgewendet werden.

BEILAGENHINWEIS

Teilen dieser Ausgabe liegen Prospekte der folgenden Firmen bei:

Volksbank Schwarzwald-Donau-Neckar eG
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG

Wir bitten um freundliche Beachtung.



Immobilienbewertung?

Gerne unterstütze ich Sie.
Tel: **07720 - 85 83 90**
baum-immobilien.de
info@baum-immobilien.de



Stuttgart - Villingen-Schwenningen - Rottweil - Konstanz - Freiburg - Zürich

Erfolgreich investieren und ein gutes Gewissen - GEHT DAS DENN??

Nachhaltige Solarbeteiligungen weltweit beim Marktführer ab € 10.000,—
4,8 % Rendite p.a. / Laufzeit 10 Jahre!!! - Investition in den größten Wachstumsmarkt -
Interesse? Rufen Sie uns unter 07033-5266-75 an! Wir stellen für Sie den Kontakt her.

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266-75
info@brigitte-nussbaum.de



Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG



Anbieter der Woche

Buchhandlung J. Doll

9 74889 Sinsheim

„Durch jedes Buch, ob ernst, ob heiter, wird man von Tag zu Tag gescheiter!“

Das seit 1882 im Herzen der Sinsheimer Altstadt gelegene Familienunternehmen ist die älteste, aktive Buchhandlung in Sinsheim. Das breite Sortiment umfasst Bücher jeden Stils. Neben Thrillern, Romanen oder Belletristik, finden sich auch Kinder- und Jugendbücher sowie Sach- und Science-Fiction Bücher in den Regalen. Natürlich erhältst du hier auch E-Books. Außerdem bietet dir die Buchhandlung J. Doll Zeitschriften, Zeitungen,

Grußkarten sowie Filme, Kalender, Geschenkartikel und Gutscheine an. Top Marken wie PIKO, Wiking, HABA, Ravensburger sowie Brunnen sind vertreten.

Das Team legt großen Wert auf persönlichen und fachkundigen Kundenkontakt. Daher wirst du umfangreich beraten, bekommst Auszüge aus den Büchern gezeigt und kannst darin Probelesen. Schau gerne vorbei!



Dieter Buck
Wandern im Rhein-Neckar-Kreis



Lisa Wieser
Lebenskunst trifft Küche



Wiking
VW Bully Heimattage



Norbert Forsch
KOMPASS Wanderführer Heidelberg

Versandkostenfrei

Diese und viele weitere Angebote auf:

kaufinbw.de/doll



*Nur solange der Vorrat reicht. Alle Preise inkl. MwSt. Produkte können von Abbildung abweichen. Für Druckfehler keine Haftung.

STELLEN jobsucheBW

Zur Unterstützung unseres Leitungsteams suchen wir eine

(stv.) Pflegedienstleitung (80 - 100 %)

- | | |
|---------------|--|
| Aufgaben | <ul style="list-style-type: none"> • Qualitätsmanagement • Tourenplanung • weiteres nach Vereinbarung |
| Qualifikation | <ul style="list-style-type: none"> • Fortbildung zur PDL bzw. Bereitschaft diese zu machen |
| Bezahlung | <ul style="list-style-type: none"> • nach Tarif AVR-Württemberg |

Außerdem stellen wir ein:

Pflegefachkräfte 1-jährig examinierte Pflegekräfte med. Fachangestellte

Kontakt
 Michaela Fecht-Lehmann | Pflegedienstleitung
 E-Mail: pdl@sozialstation-tuttlingen.de
 Tel. 0 74 61 / 1 80 84 20



www.sozialstation-tuttlingen.de CHRISTLICHE SOZIALSTATION
 Ihr Pflegedienst des Elias-Schrenk-Hauses



LANDRATSAMT TUTTLINGEN

Beim **Landratsamt Tuttlingen** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle in **Vollzeit** zu besetzen als

Elektrofachkraft / Elektroniker/in / Servicetechniker/in (w/m/d)

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Durchführung von Prüfungen an elektrischen Geräten, Anlagen und Maschinen nach DGUV Vorschrift 3 (ehem. BGV A 3)
- Bewertung der Messergebnisse, Dokumentation und Protokollierung der durchgeführten Prüfungen
- Durchführen kleinerer Reparaturen an elektrischen Geräten
- Krankheits- und Urlaubsvertretung im Hausdienst

Wir erwarten insbesondere:

- eine abgeschlossene elektrotechnische Ausbildung mit mind. 1 Jahr Berufserfahrung
- erste Erfahrungen in der Prüfung von Betriebsmitteln/Maschinen (DGUV-V3 / BGV A-3) sind wünschenswert – ansonsten setzen wir eine hohe Motivation und eine schnelle Auffassungsgabe voraus
- Kenntnisse in der Bedienung von technischen Anlagen
- zeitliche Flexibilität, genaues und sorgfältiges Arbeiten sowie Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit
- Führerschein der Klasse B

Für Fragen stehen Ihnen gerne **Frau Anstein**, stellv. Amtsleiterin Hauptamt, Tel. 07461/926-2002 sowie **Frau Hoffmann-Juschkat**, Sachgebietsleiterin Hochbau, Tel. 07461/926-2140 zur Verfügung. Eine detaillierte Stellenausschreibung sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.landkreis-tuttlingen.de. Bitte bewerben Sie sich **bis spätestens 13.06.2021** über unser Online-Bewerberportal oder per Email an hauptamt@landkreis-tuttlingen.de. Wir freuen uns über Ihre Bewerbung.



Foto: Big Cheese Photo/Thinkstock



Du hast im Zeitraum Juli - September 2021 mindestens zwei Wochen am Stück Zeit und Lust uns in der Fertigung zu unterstützen? Dann komm zu WERMA und bewirb dich als

Ferienjobber (m/w/d)



Wir suchen Dich!

5 Gründe für Deinen Ferienjob bei WERMA

- Du sammelst neue Einblicke und Erfahrungen
- Du hast Spaß bei der Unterstützung eines großartigen Teams
- Ein Team auf das Verlass ist und das Dich nie alleine lässt
- Du arbeitest an modernen ergonomischen Arbeitsplätzen
- Du wirst für Dein Engagement und die Einsatzbereitschaft wertgeschätzt

Wenn du möglichst das 18. Lebensjahr vollendet hast und bereit bist in Wechselschicht zu arbeiten, dann freuen wir uns auf Deine Bewerbungsunterlagen, die Du bitte zeitnah online unter www.werma.com/karriere einreichst.

Für weitere Fragen steht Dir unser Personalteam unter 07424 9557-195 zur Verfügung.



Foto: Daniel Quast / Getty Images / Stockphoto

Mit Fragen im Vorstellungsgespräch souverän umgehen

txn-p. Im Bewerbungsgespräch möchten sich Personalverantwortliche ein detaillierteres Bild vom Kandidaten machen. Um die Belastbarkeit in ungeplanten Situationen zu testen, werden immer wieder Fragen gestellt, mit denen der Kandidat nicht rechnet: „Was sind Ihre Schwächen?“ oder „Warum sollten wir Sie einstellen?“ Hierzu Petra Timm vom Personalienstleister Randstad: „Es geht nicht darum, den Anwärter abzuschrecken, sondern vielmehr dessen Selbstreflexion, Souveränität und Ehrlichkeit testen“. Die Arbeitsmarktexpertin empfiehlt, sich schon im Vorfeld Gedanken zu machen, das Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten zu stärken und gelassen auf derartige Fragen zu reagieren.

AUSBILDUNG, STUDIUM, WEITERBILDUNG



Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/ausbildung



Foto: scyther5/iStock/Thinkstock

Kreative Karrierewege

Brotlose Kunst? Auch in kreativen Jobs kann man seinen Lebensunterhalt gut verdienen. Diese drei schöpferischen Berufe aus den Feldern Design, Gaming und Mode kann man durch eine anerkannte Ausbildung erlernen:

Kommunikationsdesigner

Der Beruf des Kommunikationsdesigners verbindet kreativen Freiraum, erfolgsorientiertes konzeptionelles Arbeiten und gesellschaftliche Bedeutung miteinander.

Ob als Grafikdesigner in einer Werbeagentur, Webdesigner in einem Designbüro oder Konzepter in einem Kreativbüro: Die beruflichen Möglichkeiten sind vielseitig.

Gamedesigner

3-D-Design umgibt uns mittlerweile in vielen Bereichen des Lebens, zum Beispiel in der Architektur, im Industriedesign oder in der Werbung.

Während einer Ausbildung zum Gamedesigner lernen Schulabsolventen alles über die notwendigen Arbeitsschritte bei der Entwicklung von Computerspielen,

schon während der Ausbildung kreieren sie erste eigene Games.

Als Fachkräfte sind sie auf dem Arbeitsmarkt allerdings auch in vermeintlich fremden Branchen gefragt, z. B. unter anderem in Immobilienfirmen für realitätsnahe Präsentationen, für spielerische Lernsoftware in Verlagen oder für 3-D-animierte Modelle des Menschen in der Gesundheitsindustrie.

Modedesigner

Modedesigner sprühen vor Ideen. Sie haben ein Händchen fürs Zeichnen und umfassende Kenntnisse über Gestaltungsprinzipien.

Viele Jugendliche streben diesen Beruf an, sind jedoch unsicher, welcher Karriereweg zielführend ist.

Eine attraktive Möglichkeit kann es sein, in einer dreijährigen Ausbildung gleich mehrere Abschlüsse miteinander zu kombinieren. Dabei handelt es sich um den Abschluss als Modedesigner sowie als Maßschneider, auf Wunsch erlangt man zusätzlich die Fachhochschulreife. (djd/Designschule/red)

Mehr zum Thema Ausbildung auch auf www.lokalmatador.de/ausbildung

www.mit-Recht-in-die-Zukunft.de

**GLEICH
BEWERBEN!**
www.olg-stuttgart.de



Mit Recht in die Zukunft!

IHR WEG IN DIE JUSTIZ ALS

Justizfachangestellte/r (w/m/d)

Dipl. Rechtspfleger/in (FH) (w/m/d)

Gerichtsvollzieher/in (LL.B.) (w/m/d)

Alle Infos zu den Berufen, zur Ausbildung bei einem Gericht in Ihrer Nähe und den dualen Studiengängen finden Sie auf unserer Website: www.mit-Recht-in-die-Zukunft.de




Baden-Württemberg
OBERLANDESGERICHT STUTT GART

Justizfachangestellte/r Ausbildung in Rottweil
www.amtsgericht-rottweil.de

Bachelorstudium bereitet auf Tätigkeiten in der Cyber Security vor

Mit verdächtigen E-Mails und Schadsoftware hat es heutzutage jeder auf dem privaten Smartphone oder PC zu tun. Noch gravierender sind die möglichen Folgen von Cyberattacken für Unternehmen und Behörden. Fachleute, die Gefährdungen erkennen und IT-Systeme sicherer machen können, werden daher händelnd gesucht. Zwei von drei Unternehmen im deutschsprachigen Raum verfügen laut der „Global Information Security Workforce“-Studie nicht über genügend Fachpersonal in diesem Bereich, bis 2022 werden schätzungsweise 1,8 Millionen Mitarbeiter fehlen. Vielversprechende Aussichten also für

Hochschulabsolventen, die sich im Studium auf das Thema spezialisiert haben.

Triebfeder der Digitalisierung

Das Studium, z. B. an der THD Deggendorf, bereitet Absolventen in sieben Semestern auf anspruchsvolle Tätigkeiten in diesem Bereich vor. Sie lernen Methoden kennen, um Sicherheitsvorfälle zu erkennen, zu analysieren und zu verhindern. Sie können unter anderem selbstständig Risikobewertungen erstellen und IT-Systeme prüfen. Auch Trends wie das autonome Fahren oder das Internet der Dinge, die zu noch mehr Vernetzung führen werden, bleiben dabei nicht außen vor. (djd/red)



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 07720 95 862-0
villingen-schwenningen@
garant-immo.de
www.garant-immo.de



Frische aus eigener Schlachtung
LANDMETZGEREI
Storz

Bahnhofstraße 22
78604 Rietheim-Weilheim
Telefon 07424 2855
Fax 601268

**Wir haben unsere Metzgerei
am Freitag, den 4.6.2021 und Samstag,
den 5.6.2021 geschlossen.**

Am Mittwoch, den 2.6.2021 ganztägig durchgehend geöffnet.

Wir wünschen Ihnen ein schönes langes Wochenende.

Sie wollen Ihre Immobilie verkaufen?
Profitieren Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie von unserem großen Pool an Bestandskunden sowie unseren günstigen Konditionen.

RUF
Immobilien

07424/84653 ruf.immobilien@t-online.de



NUSSBAUM
Club+

Exklusiv für Nussbaum Club-Mitglieder



Jetzt
1 von 2
Hunde-
Futterpaketen
gewinnen!

Gewinnspiel: Flecki's Futterecke

Lösungswort: »Lieblingshund«

Bereiten Sie Ihrem Hund mal wieder eine Freude! Gemeinsam mit Flecki's Futterecke verlosen wir insgesamt zwei Futterpakete für Ihre Lieblinge. In einem Futterpaket sind leckere Menüs der Marke Prima Canis enthalten. Alle sind gluten- und getreidefrei und somit auch für Hunde mit Allergien geeignet.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 06.06.2021

Jetzt teilnehmen per Mail an club@nussbaum-medien.de, in gut leserlicher Handschrift per Post oder nach einer einmaligen Registrierung unter www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-11780

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG • Merklinger Str. 20 • 71263 Weil der Stadt • www.nussbaum-medien.de



Bitte beachten Sie!

Vorverlegter Anzeigenschluss (um 1 Tag)
in Kalenderwoche 22/2021 (31.05. bis
04.06.21) Feiertag Fronleichnam (03.06.).

NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de

Besuchen Sie uns

www.nussbaum-medien.de

